

## Spende macht Schwimmkurse für Kinder möglich

**RENSBURG** Das diesjährige Charity-Game, zu dem der Basketball-Club Rendsburg und die Sparkasse Mittelholstein Politiker und Unternehmer aufgerufen haben, ermöglicht es 60 Kindern, schwimmen zu lernen. Bei dem Wettkampf spendete die Sparkasse 50 Euro pro Punkt für einen guten Zweck. Insgesamt kamen so 3300 Euro zusammen. Mit 1300 Euro daraus werden jetzt die Schwimmkurse des Vereins „Plietsch und Stark in der Region Rendsburg“ im Schwimmzentrum und erstmals auch im

Fockbeker Freibad unterstützt. „Sport fördert Teamgeist, Toleranz, Integration und schafft Vorbilder. Das wollen wir mit unserem Engagement unterstützen“, sagte Bernd Jäger, Vorstand der Sparkasse Mittelholstein, bei der Spendenübergabe im Rendsburger Freibad.

Schwimmen diene nicht nur der eigenen Sicherheit, es sei auch eine Kompetenz, die viel Lebensfreude und soziale Teilhabe ermöglicht. Das Zugehörigkeitsgefühl zu einer Gruppe und auch die Kontaktaufnahme zu anderen Menschen würden

gestärkt, sagte Marco Neumann, Vorsitzender des Vereins „Plietsch und Stark“. Nach einer Studie der DLRG können nur 50 Prozent der Kinder zum Ende ihrer Grundschulzeit schwimmen, erläuterte Holger Müller, der die Schwimmkurse federführend koordiniert. „Plietsch und Stark“ will diesem schlechten Durchschnittswert zusammen mit dem Deutschen Kinderschutzbund, den Stadtwerken Rendsburg und dem Verein „Pro Freibad“ durch Schwimmkurse gezielt entgegen wirken.



Zur Spendenübergabe kamen Marco Neumann, Bernd Jäger und Holger Müller in das Fockbeker Freibad (von links). BECKER